

**Projekt:** Langwedel, Wochenendhaussiedlung Brahmsee -  
Tiefbauarbeiten

**Teilnehmer:**

Anwesend

Verteiler

**Nr.**

**Bautenstand**

- Ein Schaltschrank am PW Nortorfer Straße ist gesetzt und die Leerrohre verlegt worden.
- Im Ginsterbusch ist die Abwasserdruckleitung verlegt worden, die Oberflächen werden noch nachgearbeitet.
- Der Zaun entlang des Wanderweges wurde gesetzt.
- Mit den Arbeiten im Kibitzweg wurde begonnen.

27.02 Die Hausanschlüsse Am Waldheim 6 + 7 werden voraussichtlich diese Woche hergestellt. Die weitere Verlegung der Leitungen erfolgt „Am Waldheim“ ab der 36. KW.

27.05 Die Baubesprechungen finden ab dem 24.08.2016 um 9.00 Uhr statt.

**Noch nicht erledigte Punkte/ zu beachten:**

18.02. Die derzeitige Durchfahrt zwischen Fichtenweg und Parkplatz Heidkoppel wird als Fußgängerdurchgang (voraussichtlich nach Beendigung der Arbeiten in der Heidkoppel) wieder hergestellt.

Ergänzung 20.07.2016

Es handelt sich bei diesem Flurstück um eine Gemeindestraße.

Ergänzung 27.07.2016

Die derzeitige Durchfahrt wird wieder zurückgebaut, so dass nur ein Durchgang möglich sein wird.

18.07. Die Gasleitung wird in der Trasse des Wanderweges vom Am Waldheim bis zum Am Brahmsee verlegt. Im Bereich Am Brahmsee ist die Gasleitung noch nicht mitverlegt worden. Hierfür ist ein zusätzlicher Graben (Länge ca. 60 m) erforderlich.

Ergänzung 27.07.2016

Die Verlegung erfolgt zum Ende der Baumaßnahme.

21.02 Die Stromleitung (Hausanschlussleitung) zum PW Waldheim wird von der SH-Netz-AG verlegt, Ergänzung 06.07.2016

Die Arbeiten sind in Abstimmung mit dem Waldheim auszuführen, da in der Ferienzeit dort viel Betrieb ist und die Zufahrt zum Parkplatz freigehalten werden muss. Die Leitung darf nicht über der Abwasserdruckleitung verlegt werden.

Ergänzung 10.08.2016

Die SH-Netz AG hat den Auftrag weitergegeben. Ein Ausführungstermin ist nicht bekannt. Der Ausführungstermin ist mit Fa. Rehse abzustimmen, da sie die Arbeiten in der Straße Am Waldheim ausführt.

**Ergänzung 17.08.2016**

**Der Ausführungstermin ist für den 24.08.2016 vorgesehen.**

23.02 Die Oberflächen Am Waldheim sollen möglichst nicht aufgenommen werden, da dem Asphalt bei (gekürzt) der Herstellung der Straße ein Zusatzstoff (Luxovit) zur Aufhellung beigefügt worden ist und dies von den Anliegern finanziert worden ist.

Ergänzung 29.06.2016

Die Straßenoberfläche ist stark gerissen und wird bei den Arbeiten voraussichtlich nicht zu halten sein.

Ergänzung 20.07.2016

Die Leitungen werden in der Straße verlegt. In Rohrgrabenbreite (ca. 1,0 m) wird die Asphaltfläche gefräst. Das Fräsgut wird entsprechend dem Bauablauf aufgenommen und danach als Frostschutzschicht wieder eingebaut. Nach Verlegung der Rohrleitungen werden die Oberflächen wieder mit Asphalt hergestellt.

Ergänzung 20.07.2016

Das Fräsgut wird während der Bauphase als Provisorium wieder eingebaut.

- 24.04 Für die Grundstücke Am Waldheim 24/25 soll nur ein Anschluss im Bereich des Zugangs zum See vorgestreckt werden.

### **Informationen für Anlieger**

- A1.01 Schachtmeister der Fa. Rehse Rohrbau: **Herr Fischer (mobil: 015116359715)**  
Ergänzung 20-07.2016  
Urlaub Herr Fischer ab 22.08.2016 (14 Tage)  
**Vertretung: Herr Stöbe (mobil: 015116359715)**
- A1.02 Auf die Anfrage von Anliegern, ob die vorh. Klärgrube als Pumpenschacht genutzt werden kann, wurde darauf hingewiesen, dass i.d.R. der Zustand der Klärgruben eine Nutzung nicht zulassen wird (u.a. Dichtheit, Pumpensumpf).
- A1.04 Nach Inbetriebnahme/ Abnahme der Pumpwerke (voraussichtlicher Fertigstellungstermin Aug. 2016) ist von den Anliegern innerhalb eines Monats ein Entwässerungsantrag zu stellen und nach Genehmigung innerhalb von 3 Monaten die Anlage auf Ihrem Grundstück fertig zu stellen.
- A2.01 Die Anlieger sollten sich Leitungsrechte eintragen lassen, wenn ihr Hausanschlussleitungen oder Abwasserdruckleitung über benachbarte Grundstücke verlaufen, z.B. bei Zusammenschluss mehrere Grundstücke an ein Kleinpumpwerk.
- A3.01 Da Anlieger werden gebeten, wenn im Bereich ihres Straßenzuges gearbeitet wird, die Zugänglichkeit der Grundstücke für die Baufirma zu ermöglichen. Da Fa. Rehse für die Vorstreckung der Hausanschlussleitungen auf die Grundstücke muss.
- A03.02 Die genaue Lage der Vorstreckung sollte von den Anliegern rechtzeitig mit einem Pfosten o.ä. markiert werden.
- A05.01 Fa. Rehse wird für die einzelnen Straßenzüge jeweils vor Baubeginn in den entsprechenden Bereichen (möglichst zum Wochenende) die vorgesehenen Vorstreckungen zu den Grundstücken mit Pflöcken markieren, soweit sie nicht von den Anliegern bereits vorgegeben worden sind. Falls von den Anliegern keine Einwände kommen, werden die Anschlussleitungen im Anschluss wie vorgesehen verlegt.
- A16.01 Das vorliegende Angebot der Firma Paasch beinhaltet den von der Satzung geforderten Schlärfbetrieb und Zwangsanlauf. Alle Kleinpumpwerke müssen hiermit ausgerüstet sein. In der Anliegerversammlung ist auf beide Forderungen hingewiesen worden.  
Sollte festgestellt werden, dass einzelne Pumpwerke den Anforderungen nicht entsprechen, würde die Abnahme verweigert werden. Gleichzeitig müssten die Betreiber aufgefordert werden, die Pumpwerke entsprechend den Anforderungen der Satzung nachzurüsten. Diese Forderung kann mit der Androhung eines Zwangsgeldes, dessen spätere Festsetzung, bis zur Ersatzvornahme durchgesetzt werden.

### **Bauzeiten**

#### **Baubeginn**

- 7. KW an der Nortorfer Straße/ Heidkoppel.

#### **Bauablauf**

Die Arbeiten im Kibitzweg werden voraussichtlich in der 34. Woche fertig gestellt. Im Anschluss werden die Arbeiten im Heckenrosenweg ausgeführt. Die Pflöcke für die vorgesehenen Vorstreckungen zu den KPWen werden diese Woche von Fa. Rehse gesetzt.  
Die Vorstreckung der Hausanschlussleitungen bis zum Grundstück erfolgt im Rahmen der Verlegung der Hauptleitungen.



**Nächste Baubesprechung: *Mittwoch, den 24.08.2016 um 9.00 Uhr***

**Treffpunkt: Baucontainer Fa. Rehse (Heidkoppel Parkplatz zw. Grundstück Nr. 1+7)**

Die Richtigkeit des Protokolls wird als gegeben angenommen, wenn uns nicht innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt eine gegenteilige Mitteilung zugeht.

Aufgestellt: Kiel, 11.08.2016 lelü

Ges.:

Petersen & Partner  
Beratende Ingenieure GmbH  
Köpenicker Str. 63, 24111 Kiel  
Tel. 0431/69647-0  
Fax 0431/69647-99  
info@petersen-partner.de